

# Stadt Braunschweig

TOP

Der Oberbürgermeister FB Finanzen (FB20) 0200.11	Drucksache 16974/14	Datum 25.06.2014
--	------------------------	---------------------

## Vorlage

Beratungsfolge	Sitzung			Beschluss			
	Tag	Ö	N	angenommen	abgelehnt	geändert	pas-siert
Finanz- und Personalausschuss	03.07.2014	X					
Verwaltungsausschuss	08.07.2014		X				
<b>Rat</b>	15.07.2014	X					

Beteiligte Fachbereiche / Referate / Abteilungen	Beteiligung des Referates 0140	Anhörungsrecht des Stadtbezirksrats	Vorlage erfolgt aufgrund Vorschlag/Anreg.d.StBzR
	<input type="checkbox"/> Ja <input checked="" type="checkbox"/> Nein	<input type="checkbox"/> Ja <input checked="" type="checkbox"/> Nein	<input type="checkbox"/> Ja <input checked="" type="checkbox"/> Nein

Überschrift, Beschlussvorschlag

### Haushaltsvollzug 2014

**hier: Zustimmung zu über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen bzw. Verpflichtungsermächtigungen gemäß §§ 117 und 119 Abs. 5 NKomVG**

„Den in der Vorlage aufgeführten über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen bzw. Verpflichtungsermächtigungen gemäß §§ 117 und 119 Abs. 5 NKomVG wird unter Inanspruchnahme der aufgezeigten Deckungsmittel zugestimmt.“

Begründung:**Ergebnishaushalt**Teilhaushalt Fachbereich Kinder, Jugend und Familie

Zeile 15	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen
Projekt	4S.510015 Global Instandhaltung Jugendzeltlager Lenste
Sachkonto	421110 Instandhaltungsmaßnahmen Grundstücke und bauliche Anlagen

Bei dem o.g. Projekt werden außerplanmäßige Aufwendungen in Höhe von **62.800 €** beantragt.

Haushaltsansatz 2014:	0,00 €
außerplanmäßig beantragte Mittel:	<b><u>62.800,00 €</u></b>
(neu) zur Verfügung stehende Haushaltsmittel:	<b><u>62.800,00 €</u></b>

Aufgrund der Zweiten Verordnung zur Energieeinsparung dürfen Heizungsanlagen, die über 30 Jahre alt sind, ab 01.01.2015 nicht mehr betrieben werden. Die Öl-Heizungsanlage im Jugendzeltlager Lenste ist mittlerweile 36 Jahre alt (BJ 1978). Sie wäre aufgrund der vorgenannten Vorschrift zum 01.01.2015 stillzulegen. Dies würde dazu führen, dass das Jugendzeltlager Lenste ab dem nächsten Jahr nicht mehr im erforderlichen Umfang für die Kinder- und Jugendarbeit zur Verfügung stünde.

Nach baufachlicher Prüfung ist vorgesehen, eine zeitgemäße Gas-Zentralheizungsanlage einzubauen. Die Gasleitung verläuft in nur ca. 5 m Entfernung entlang der Straße, sodass eine Umstellung von Öl auf Gas auch betriebswirtschaftlich sinnvoll ist.

Zur rechtzeitigen Fertigstellung der neuen Heizungsanlage ist es erforderlich, die Maßnahme unmittelbar nach Saisonende am 20.09.2014 zu beginnen.

Die Kosten sind sachlich und zeitlich unabweisbar. Deckungsmittel stehen im Teilhaushalt des Fachbereichs Kinder, Jugend und Familie zu Verfügung.

Deckung:

Art der Deckung	PSP-Element/ Kostenart	Bezeichnung	Betrag
Minderaufwendungen	4S.510018 / 431813	U3-Einrichtung Krippenplätze (35%) / IM-Zuschüsse - nicht werterhöhend	62.800,00 €

## Finanzhaushalt

### Teilhaushalt Fachbereich Finanzen

Zeile 26	Baumaßnahmen
Projekt	4E.210130 GS/HS Rünigen/Sanierung
Sachkonto	787110 Hochbaumaßnahmen (investiv)

Bei dem o.g. Projekt werden überplanmäßige Auszahlungen in Höhe von **436.000,00 €** beantragt.

Haushaltsansatz 2014	195.000,00 €
überplanmäßig bewilligt (Haushaltsvorgriff, Rat 27.05.14, Ds. 16839/14)	1.176.600,00 €
<b>überplanmäßig beantragt</b>	<b><u>436.000,00 €</u></b>
(neu) zur Verfügung stehende Haushaltsmittel:	1.807.600,00 €

Zur wirtschaftlichen Abwicklung der Baumaßnahme „Sanierung der GS/HS Rünigen“ (4E.210130) wurden vom Rat im Wege des Haushaltsvorgriffs neben der originär für 2014 bereitgestellten Rate in Höhe von 195.000 € weitere 1.176.600 € überplanmäßig bereitgestellt – vgl. Ds. 16839/14, S. 4. Die bereits überplanmäßig bereitgestellten Mittel dienen dem Baufortschritt der Sanierung der Schulsporthalle.

Zusätzlich stehen in dem Projekt Sporthallen, Maßnahmen VersammlungstättenVO (4S.210072) Mittel zur Herrichtung von Sporthallen als Versammlungsstätte zur Verfügung, davon entfallen auf die Schulsporthalle GS/HS Rünigen 436.000 €. Hierzu gibt es bereits einen Objekt- und Kostenfeststellungsbeschluss des Bauausschusses vom 10.09.2013 (Ds. 16352/13).

Die vorgenannten Baumaßnahmen laufen koordiniert Hand in Hand und sollten vor diesem Hintergrund in einem Projekt – Sanierung der GS/HS Rünigen (4E.210130) – abgebildet werden. Insoweit wird beantragt, die Mittel (436.000 €) aus dem Projekt Sporthallen, Maßnahmen VersammlungstättenVO in das Projekt Sanierung der GS/HS Rünigen umzusetzen – vgl. auch BA-Vorlage 16641/14, Sitzung am 25.02.2014.

### Deckung:

Art der Deckung	PSP-Element/ Kostenart	Bezeichnung	Betrag
Minderauszahlungen	4S.210072 / 787110	Sporthallen, Maßnahmen VersammlungstättenVO/ Hochbaumaßnahmen (investiv)	436.000,00 €

Teilhaushalt Fachbereich Finanzen

Zeile 26	Baumaßnahmen
Projekt	4E.210144 IGS Franzsches Feld/Sanierung
Sachkonto	787110 Hochbaumaßnahmen (investiv)

Bei dem o.g. Projekt werden überplanmäßige Auszahlungen in Höhe von **1.000.000,00 €** beantragt.

Haushaltsansatz 2014	285.000,00 €
<b>überplanmäßig beantragt</b>	<b><u>1.000.000,00 €</u></b>
(neu) zur Verfügung stehende Haushaltsmittel:	1.285.000,00 €

Für die Sanierung der IGS Franzsches Feld sind im Haushaltsplan 2014 kassenwirksame Mittel i. H. v. 285.000 € veranschlagt. Dazu ist eine Verpflichtungsermächtigung (VE) zu Lasten 2015 i. H. v. 2.626.800 € eingeplant – entsprechend der Finanzrate 2015 im IP.

Die kassenwirksamen Mittel (285.000 €) sind bereits vollständig durch Planungs- und Bauaufträge gebunden. Dringliche Maßnahmen sind jedoch entgegen der bisherigen Planung vorzuziehen (s. BA-Sitzung am 18.03.2014, Ds. 16702/14). Es handelt sich im Wesentlichen um die Fenster- und Fassadensanierung der Ost- und der Westseite. Die Arbeiten sind äußerst lärm- und staubintensiv und können nur während der Sommerferien ausgeführt werden.

Zur Durchführung der über 2014 hinaus vorgesehenen Baumaßnahmen müssen bereits jetzt weitere Planungs- und Bauleistungen vergeben werden. Nach aktuellem Stand haben die noch in diesem Jahr kassenwirksamen Bauleistungen einen Umfang von ca. 400.000 € und die Planungsleistungen einen Auftragswert von rd. 600.000 €. Für die ab 2015 vorgesehenen umfangreichen Sanierungen an der Schule sind die bereits beauftragten Planungen - im Rahmen der VE - einschl. der Genehmigungsplanung (LPh 4 HOAI) abzuschließen, damit im September 2014 die Kosten im Bauausschuss festgestellt werden können; danach erfolgen die Ausführungsplanung und erste Ausschreibungen. Das Abschließen der Planungsleistungen führt dazu, dass diese nicht erst 2015, sondern bereits 2014 – in Höhe von 600.000,00 € - kassenwirksam werden.

Der überplanmäßige Mittelbedarf beträgt somit insgesamt 1.000.000 €.

Die Mittel können durch Vorgriff auf die Finanzmittelrate 2015 in entsprechender Höhe bereitgestellt werden.

Deckung:

Art der Deckung	PSP-Element/ Kostenart	Bezeichnung	Betrag
Minderauszahlungen in 2015 (Vorgriff)	4E.210144 / 787110	IGS Franzsches Feld/Sanierung / Hochbaumaßnahmen (investiv)	1.000.000,00 €

Teilhaushalt Fachbereich Finanzen

Zeile 26	Baumaßnahmen
Projekt	4E.210145 GY Hoffmann-von-Fallersleben-Schule/Sanierung
Sachkonto	787110 Hochbaumaßnahmen (investiv)

Bei dem o.g. Projekt werden überplanmäßige Auszahlungen in Höhe von **838.000,00 €** beantragt.

Haushaltsansatz 2014	115.000,00 €
<b>überplanmäßig beantragt</b>	<b><u>838.000,00 €</u></b>
(neu) zur Verfügung stehende Haushaltsmittel:	953.000,00 €

Für die Sanierung des GY Hoffmann-von-Fallersleben-Schule sind im Haushaltsplan 2014 kassenwirksame Mittel i. H. v. 115.000 € veranschlagt. Dazu ist eine Verpflichtungsermächtigung (VE) zu Lasten 2015 i. H. v. 1.440.000 € eingeplant – die Finanzrate 2015 im IP beträgt 3.417.600 €.

Die kassenwirksamen Mittel (115.000 €) sind bereits vollständig durch Planungs- und Bauaufträge gebunden. Entgegen der bisherigen Planung sollen Baumaßnahmen aus wirtschaftlichen Erwägungen und zur Nutzung der Schulferien vorgezogen werden.

Die wesentlichen Leistungen sind insbesondere die Installation einer Brandmeldeanlage sowie Beleuchtungsanlagen im Hauptgebäude und der Mehrzweckhalle, die Erneuerung der Unterdecke in der Mehrzweckhalle zur Wiederherstellung der uneingeschränkten Nutzung und die Trockenlegung des Kellergeschosses zur Substanzerhaltung.

Die Beleuchtungsanlagen werden teilweise mit LED-Beleuchtung (rd. 188.000 €) versehen, um die Zuschüsse des Bundes in Höhe von ca. 75.000 € ausschöpfen zu können. Voraussetzung dafür ist, dass bis zum 30.11.2014 kassenwirksam abgerechnet wird.

Der überplanmäßige Mittelbedarf beträgt insgesamt 838.000 €.

Die Mittel können durch Vorgriff auf die Finanzmittelrate 2015 in der benötigten Höhe bereitgestellt werden.

Deckung:

Art der Deckung	PSP-Element/ Kostenart	Bezeichnung	Betrag
Minderauszahlungen in 2015 (Vorgriff)	4E.210145 / 787110	GY Hoffmann-von-Fallersleben-Schule Sanierung / Hochbaumaßnahmen (investiv)	838.000,00 €

Teilhaushalt Fachbereich Finanzen

Zeile 26 Baumaßnahmen  
 Projekt 5E.210105 Ortsfeuerwehr Lamme, Neubau  
 Sachkonto 787110 Hochbaumaßnahmen(investiv)

---

Bei dem o.g. Projekt werden überplanmäßige Auszahlungen in Höhe von **300.000,00 €** beantragt.

Haushaltsansatz 2014	300.000,00 €
<b>überplanmäßig beantragt</b>	<b><u>300.000,00 €</u></b>
(neu) zur Verfügung stehende Haushaltsmittel:	600.000,00 €

Für den Neubau der Ortsfeuerwehr Lamme stehen für 2014 300.000 € und im IP für 2015 weitere 300.000 € zur Verfügung.

Die Nibelungen Wohnbau GmbH (Niwo) führt im Auftrag der Stadt diesen Neubau durch. Die Arbeiten sind so weit fortgeschritten, dass bei rechtzeitiger Beauftragung der Restarbeiten das Feuerwehrhaus noch dieses Jahr übergeben werden kann. Anderenfalls würde eine Bauunterbrechung eintreten, was die Maßnahme voraussichtlich verteuern würde. Im Übrigen würde die vorzeitige Übergabe des Feuerwehrhauses die Einsatzbereitschaft der Ortsfeuerwehr Lamme stärken.

Es ist vorgesehen, die Restarbeiten Mitte Juli 2014 nach entsprechendem Ratsbeschluss über die überplanmäßige Mittelbereitstellung in Höhe von 300.000 € auszuschreiben.

Die Mittel können durch Vorgriff auf das Haushaltsjahr 2015 bereitgestellt werden.

Deckung:

Art der Deckung	PSP-Element/ Kostenart	Bezeichnung	Betrag
Minderauszahlungen in 2015 (Vorgriff)	5E.210105 / 787110	Ortsfeuerwehr Lamme, Neubau / Hochbaumaßnahmen (investiv)	300.000,00 €

Teilhaushalt Fachbereich Finanzen

Zeile 26 Baumaßnahmen  
 Projekt 5E.21NEU Kita Hondelage, Sanierung  
 Sachkonto 787110 Hochbaumaßnahmen (investiv)

---

Bei dem o.g. Projekt werden außerplanmäßige Auszahlungen in Höhe von **400.000,00 €** beantragt.

Haushaltsansatz 2014	0,00 €
<b>außerplanmäßig beantragt</b>	<b>400.000,00 €</b>
(neu) zur Verfügung stehende Haushaltsmittel:	400.000,00 €

Der Bauausschuss hatte in seiner Sitzung am 13.05.2014 der Sanierung der Kita Hondelage zugestimmt und die Gesamtkosten mit 711.900 € festgestellt (Ds. 16845/14). Der kassenwirksame Bedarf liegt 2014 bei 400.000 € und 2015 bei 311.900 €.

Die Substanz der Liegenschaft (70-er Jahre) ist marode, sodass einzelne Instandhaltungsmaßnahmen nicht mehr wirtschaftlich darstellbar sind. Deshalb ist hier eine weitgehend ganzheitliche Sanierung dringend geboten, um den Werterhalt und die Nutzung dauerhaft zu sichern.

Im Rahmen der Sanierung sind folgende Maßnahmen vorgesehen:

- Erneuerung des Daches und der Dachentwässerung,
- Sanierung der Waschräume,
- Austausch der gesamten Elektro-Verteilungen (Haupt- und Unterverteilungen),
- Einbau eines Fettabscheiders und
- komplette Erneuerung des Trinkwassernetzes.

Es handelt sich um eine werterhöhende Maßnahme, die aufgrund des Volumens einzeln dargestellt werden muss.

Zur Deckung stehen Haushaltsmittel 2014 unter dem Projekt Programm Instandhaltung städt. Kitas/Sanierungen 4S.210036 zur Verfügung und können außerplanmäßig bereitgestellt werden.

Weitere Voraussetzung für die Umsetzung der Maßnahme ist, dass für den Haushalt 2015 entsprechende Mittel vom Projekt Programm Instandhaltung städt. Kitas/Sanierungen auf das oben genannte Einzelprojekt umgesetzt werden. Es wird um Zustimmung gebeten.

Deckung:

Art der Deckung	PSP-Element/ Kostenart	Bezeichnung	Betrag
Minderaufwendungen	4S.210036 / 421110	Programm Instandhaltung städt. Kitas/Sanierungen/ Grundstücke und bauliche Anlagen - Instandhaltungen	400.000,00 €

I. V.

gez.

Geiger